

Freitag, 19. Juni 2020
398/2020

OB zu Galeria-Karstadt: „Faire Lösungen für die Beschäftigten finden“

Verlust für die Innenstadt, doch zwei Warenhausstandorte bleiben

Heute sind Pläne bekannt geworden, dass Galeria Karstadt-Kaufhof deutschlandweit eine Vielzahl von Filialen schließen wird. Davon soll auch das Galeria-Gebäude am Bohlweg betroffen sein. Dazu äußert sich Oberbürgermeister Ulrich Markurth:

„Die noch nicht offiziell bestätigte Schließung eines großen Warenhauses ist ohne Frage ein Verlust für unsere Innenstadt, der zudem Arbeitsplätze kosten wird. Wichtig ist jetzt vor allem, dass für die Beschäftigten faire Lösungen gefunden werden und möglichst viele von ihnen in den fortbestehenden Filialen arbeiten können. Auf der anderen Seite haben wir nun aber auch Klarheit darüber, dass Braunschweig zwei der großen Warenhausstandorte von Karstadt behält. Das ist angesichts der Schließung von rund einem Drittel aller Filialen ein deutliches Bekenntnis zur Einkaufsstadt Braunschweig. Galeria Karstadt Kaufhof bleibt, im Gegensatz zu anderen Städten, dauerhaft als eines der Zugpferde der Braunschweiger Innenstadt erhalten. Das ist ein wichtiges Signal, auch für alle anderen Einzelhändler sowie für die Gastronomen.“

Was die betroffene Immobilie angeht, werden wir mit der Eigentümerin, die ja lokal verwurzelt ist, über mögliche zukünftige Entwicklungen sprechen. Ich bin optimistisch, dass diese attraktive Innenstadtlage mit neuen Nutzungen perspektivisch aufgewertet werden kann.“

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57

Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de

Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS
 instagram.com/braunschweig.de

